

Protokoll Plenum des BRN am 28.4.2019

Protokoll: Renate Serwatzy

Beginn: 18:30 Uhr

Gäste: Frau Dagmar Biermann(Sozialamt), Frau Elisabeth Bralski (Poliogruppe Franken), Frau Rita Heinemann (CDU-Stadträtin), Herr Jan Gehrke(ÖDP-Stadtrat), Frau Corretta Beer und Frau Lina Bauch (Gebärdensprache-Dolmetscherinnen)

TOP1) Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Protokolle

Michael Mertel begrüßt die Anwesenden. Die Datenschutzerklärung wird vorgelesen. Ebenso wird die Beschlussfähigkeit festgestellt. Das Protokoll der letzten Sitzung wird angenommen.

TOP2) Gedenkminute für Herrn Dr.Hambitzer und Herrn Lanig

TOP3) UN-ZUG

Daniela Rotella und Roland Weber berichten über den Stand der Dinge.

Ab 10:00 Uhr trifft man sich an der Lorenzkirche. Der UN-Zug startet um 10:30 Uhr. Circa 20 Ordner werden benötigt. Es melden sich Rosa Reinhardt, Renate Serwatzy und Jan Gehrke.

Des Weiteren werden noch Aufbauhelfer am Jakobsplatz benötigt.

Der Rollstuhlparcours wird von Thomas Klein organisiert.

Für den Getränkestand melden sich Helmut Lamprecht, Gila Fürst und Sonja Abend. Gila übernimmt ebenfalls den Spüldienst.

Infostände gibt es von den 5 EUTB-Stellen, dem BRN, dem Menschenrechtsbüro und der Lernwerkstatt.

Der Malteser-Hilfsdienst ist anwesend.

Eine Rückmeldung der Helfer bitte per Mail oder telefonisch an Daniela Rotella oder an Harald Döbrich. Sie findet statt am 4. Mai 2019 von 10:30 Uhr bis 13:30 Uhr. Veranstalter ist der Behindertenrat Nürnberg mit Unterstützung durch das Menschenrechtsbüro und die Lernwerkstatt. Daniela Rotella und Roland Weber haben dazu das Konzept ausgearbeitet und übernehmen die Organisation.

Michael bedankt sich bei Daniela Rotella und Roland Weber für das außerordentliche Engagement.

TOP4) Bericht des Vorstands

4.1. Mittelfränkischer Behindertenrat

Die zweite Sitzung hat stattgefunden.

4.2. Werkstättenmesse 2019

Der Einladung zur Besichtigung folgten 30 Teilnehmer. Es war für alle interessant.

Sylvia Seel meint, dass die Leute am Einlass und an den Ständen teilweise nicht auf Menschen mit Behinderung eingestellt waren.

4.4. Stellungnahme BZ

Der Vorstand hat zur geplanten Verlegung des BZ eine Stellungnahme verfasst. Diese wird vorgelesen.

Herbert Bischoff: Michael Galle-Bammes hat sich bei einer Arbeitssitzung im CPH ausdrücklich für die Unterstützung bedankt.

Der Standort BZ bleibt laut Beschluss des Stadtrats erhalten.

4.5. Neue Info Stelle

Die Stellen sollen bei der Noris Inklusion angegliedert sein. Dies ist in Zusammenarbeit mit dem Personalamt abgesprochen.

Wünschenswert wäre es, ab dem 1. Juli 2019 zwei Stellen mit je 10 Stunden pro Woche zu haben.

4.6. Termine

Plenum: 15.7/14.10. mit OB/16.12. Weihnachtsfeier

UN-Zug: 4.5.

Stadtteilstadt gegen Rassismus: 22.6.

Kärwa in Gostenhof

4.7. Sonstiges

Peter Vogt und Michael Mertel waren beim BBSB und haben den BRN vorgestellt. Zwei Wochen später ebenfalls noch bei der Poligruppe Franken. Die Teilnehmer waren alle sehr interessiert.

TOP5) Berichte der Arbeitskreise

5.1. AK Arbeit

Roland Weber berichtet.

Im Bezirk Mittelfranken geht es zur Zeit um die Freizeitpauschale. Sie soll gekündigt werden. Dies ist eine Pauschale für die Heimbewohner und die Leute in den Werkstätten und steht für Ausflüge zur Verfügung. Der Arbeitskreis verfasst einen Brief.

5.2 Barrierefreiheit öffentlicher Raum

Wolfgang Förtsch berichtet.

Es gab viele Termine mit Stadt und Hochbauamt. Die Zusammenarbeit läuft jetzt richtig gut, der BRN wird immer wieder angefragt, wie z.B. auch für die Holzbrücke Wöhrder Wiese.

Ein Problem ist, dass die Ausschussmitglieder nicht so viel Zeit haben, da die meisten berufstätig sind.

Der Arbeitskreis hat einen Antrag zum Einwohnermeldeamt formuliert. Silvia Seel liest in vor. Es geht um barrierefreie Schalter (Augenhöhe), Tische zum Sitzen für das Ausfüllen von Formularen und einen elektrischen Schalter für die Türöffnung.

Auf die Frage von Roland Weber, warum der BRN nicht in die Planung einbezogen wurde, will Silvia Seel den Antrag nochmals um die Forderung der Einbeziehung des BRN erweitern. So wird der Antrag an den Vorstand geleitet, der ihn dann weitergibt.

5.3. Arbeitskreis Bauen und Wohnen

Michael Mertel berichtet.

Es wurden verschiedene Verbände und Institutionen wegen Bestandsaufnahme angeschrieben. Von diesen 50 haben bisher nur 3 eine Rückmeldung gegeben. Daher wird die Aktion mit vorab ermittelten Ansprechpartnern wiederholt.

5.4. Arbeitskreis Bildung und Kultur

Gila Fürst berichtet.

Der AK nahm an einer Veranstaltung am 10.4. im CPH teil. Hier ging es um einen Antrag an die Aktion Mensch für barrierefreie Angebote zu den Themen Kultur/Menschenrechte und Geschichte. Es waren Vertreter von unterschiedlichen Organisationen anwesend.

Am 12.3. war Herr Professor Wagner vom Bewerbungsbüro Kulturhauptstadt zu Gast im AK. Es wird ein weiteres Treffen mit ihm geben. Dabei geht es um das 1. Bewerbungsbuch, welches bis zum 30. September fertig sein muss.

5.5. Arbeitskreis Finanzen

Renate Serwatzy berichtet.

Der AK hat sich mit dem Thema UN-Zug beschäftigt, ebenso mit dem Sozialausschuss des Bezirkstags. In der nächsten Sitzung wird Axel Wisgalla, Sachverständiger im

Sozialausschuss und zweiter Vorsitzender des Mittelfränkischen Behindertenrats, als Gast kommen.

5.6. Arbeitskreis Gesundheit

Michael Mertel berichtet.

Der AK beschäftigt sich mit dem Thema Inklusionsbeauftragter am Klinikum Nürnberg. Außerdem wünscht er sich Veranstaltungen zu verschiedenen Themen im Bereich Gesundheit. Dies wurde auch schon in der Arbeitsgruppe der IKO angesprochen.

TOP6) Bericht aus dem Inklusionsteam.

Der Bericht des Inklusionsteams entfällt, da niemand vom Team heute anwesend ist.

TOP7) Sonstiges

- Thomas Klein: Bei der Vorstellung des neuen Zuges der Bundesbahn für den Regionalverkehr war der Behindertenrat nicht eingeladen.
- Thomas Klein informiert, dass am 3. Mai die Sozialengel von 10-18 Uhr einen Aktionstag auf dem Jakobsplatz durchführen.
- Harald Döbrich weist auf die Veranstaltung Europafest am 24. Mai von 18-21 Uhr im Hof des Nachbarschaftshauses Gostenhof hin. Der BRN wird mit einem Infostand zum Thema Europawahl vertreten sein.
- Daniela Rotella fragt nach einer Liste der an der IKO teilnehmenden Ratsmitglieder mit ihren Ausschüssen.
- Michael Mertel informiert, dass der Jahresbericht 2018 in Aufbereitung ist und auch als Audiodatei vorhanden sein soll.

Ende der Sitzung: 20:15 Uhr